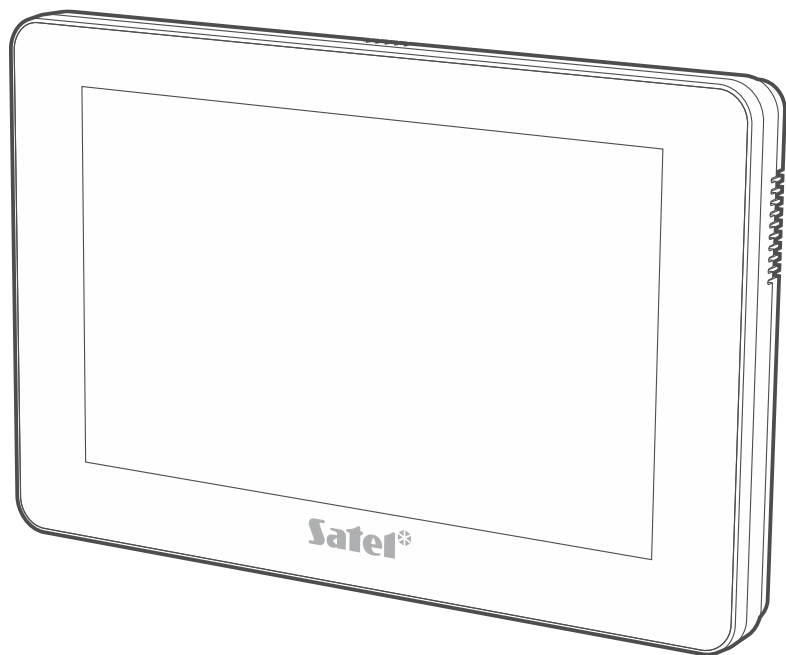


Touchscreen-Bedienteil

INT-TSH2R

Firmwareversion 2.02

DE



VERKÜRZTE BEDIENUNGSANLEITUNG

int-tsh2r_us_de 07/26

Satel®

SATEL sp. z o.o. • ul. Budowlanych 66 • 80-298 Gdańsk • POLEN
Tel. +48 58 320 94 00
www.satel.pl

Vollständige Anleitung ist unter www.satel.pl zu finden. Scannen Sie den QR-Code, um auf unsere Website zu gelangen und die Anleitung herunterzuladen.



Eingriffe in die Konstruktion, eigenmächtige Reparaturen oder Änderungen, die vom Hersteller nicht erlaubt sind, lassen die Garantie entfallen.

Hiermit erklärt SATEL sp. z o.o., dass der Funkanlagentyp INT-TSH2R der Richtlinie 2014/53/UE entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.satel.pl/ce

Symbole in der Anleitung



Warnung – Information zur Sicherheit von Benutzern, Geräten usw.



Hinweis – Empfehlung oder zusätzliche Information.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Nutzung des Touchscreens.....	2
2. Benutzung der MIFARE® Proximity-Karte	4
3. Bildschirmschoner	4
3.1 Diashow	5
3.2 Auslösen eines Überfallalarms	5
4. Benutzerbildschirme.....	5
4.1 Benutzerbildschirm im INTEGRA / PERFECTA / VERSA System.....	6
4.2 Benutzerbildschirm im BE WAVE System	7
5. Zusätzliche Bildschirme.....	7
6. Statusleiste.....	8
7. Statusicons.....	8
8. Widgets	9
9. Bildschirmtastatur	9
10. Benutzermenü.....	10
10.1 Hauptbildschirm des Benutzermenüs	10
10.1.1 Hauptbildschirm des Benutzermenüs im INTEGRA System.....	10
10.1.2 Hauptbildschirm des Benutzermenüs im VERSA / PERFECTA System.....	11
10.1.3 Hauptbildschirm des Benutzermenüs im BE WAVE System	12
10.2 QWERTY Tastatur [INTEGRA / PERFECTA / VERSA].....	13
10.3 Tastaturfeld [INTEGRA / PERFECTA / VERSA].....	13

Vorliegende Anleitung enthält grundlegende Informationen zur Nutzung des Bedienteils INT-TSH2R mit den Werkseinstellungen.

Der Errichter kann neue Benutzerbildschirme vorbereiten und darauf Widgets platzieren, die Sie für die tägliche Bedienung des Systems verwenden. Dadurch lässt sich das Bedienteil besser an Ihre Bedürfnisse anpassen. Der Errichter kann außerdem das Erscheinungsbild des Bildschirms nach Ihren Wünschen personalisieren, das heißt die Farben der Widgets, die Schriftarten und die Hintergründe entsprechend auswählen. Als Bildschirmhintergrund können die von Ihnen angezeigten Grafikdateien verwendet werden.

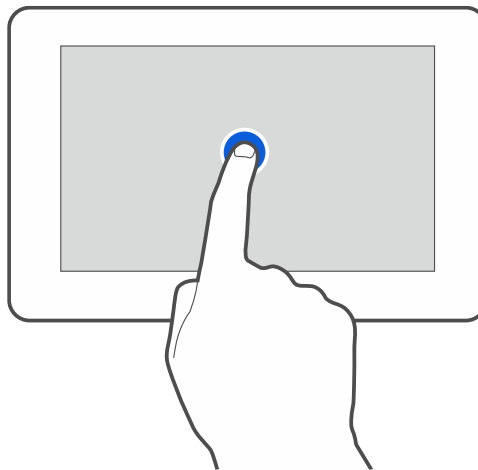
Bitte Sie den Errichter, eine Anleitung für das von ihm konfigurierte Bedienteil zu erstellen. Sie sollte alle Änderungen im Verhältnis zu den Werkseinstellungen berücksichtigen. Der Errichter sollte Sie auch in der Bedienung des Alarmsystems mithilfe des Bedienteils INT-TSH2R schulen.

1. Nutzung des Touchscreens

Der Touchscreen zeigt Informationen über den Zustand des Systems an und dient gleichzeitig zu dessen Bedienung. Im Folgenden wurden die Gesten beschrieben, die Sie auf dem Bildschirm verwenden können.

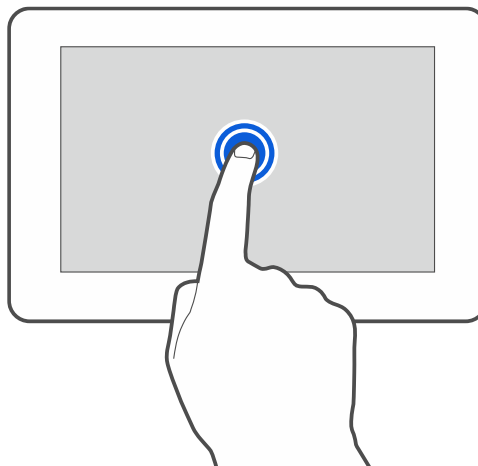
Tippen

Tippen Sie auf ein Element auf dem Bildschirm.



Tippen und Halten

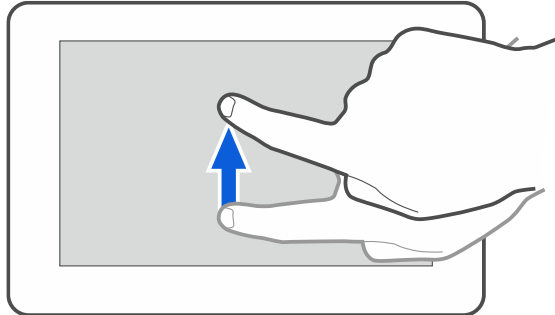
Tippen Sie auf ein Element auf dem Bildschirm und halten Sie 3 Sekunden lang.



Wischen nach oben / unten

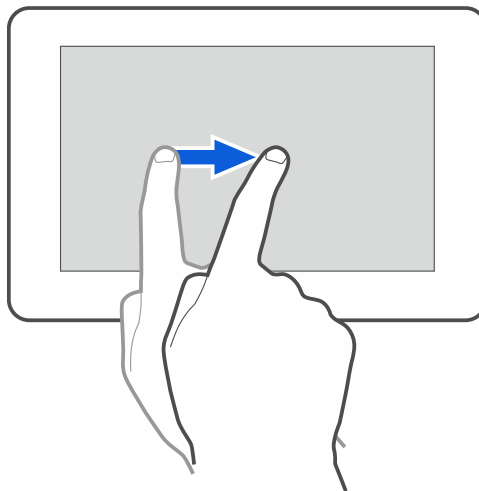
Tippen Sie auf den Bildschirm und wischen Sie mit dem Finger nach oben oder unten, um:

- den Bildschirm nach oben / unten zu scrollen (Wechsel zwischen Bildschirmschoner / Benutzbildschirm / Hauptbildschirm des Benutzermenüs),
- die Liste zu blättern.



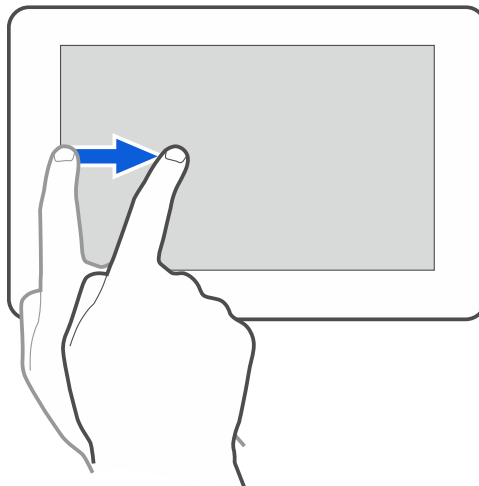
Wischen nach rechts / links

Tippen Sie auf den Bildschirm und wischen Sie mit dem Finger nach rechts oder links, um den Bildschirm nach rechts / links zu scrollen (vorherigen / nächsten Bildschirm anzuzeigen). Diese Geste dient auch zum Ausschalten / Einschalten der Diashow.



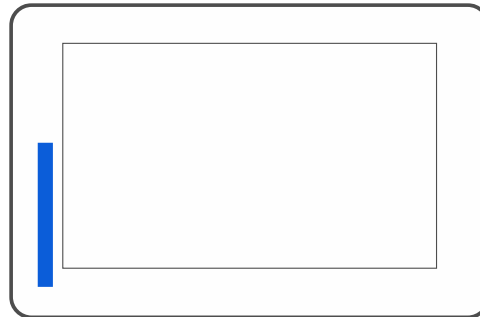
Wischen vom Rand aus nach rechts (Rückkehr zum vorherigen Bildschirm)

Tippen Sie auf den Bildschirm nahe am linken Rand und wischen Sie mit dem Finger nach rechts, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren. Diese Geste wird im Benutzermenü und im Servicemenü unterstützt (gilt nicht für das Verlassen des Servicemodus).



2. Benutzung der MIFARE® Proximity-Karte

Einige Systeme können mittels MIFARE® Proximity-Karten bedient werden. Das Bedienteil unterscheidet zwischen Annäherung und Hinhalten der Karte (die Karte muss in die Nähe des Lesers gebracht und 3 Sekunden lang gehalten werden). Informieren Sie sich bei Ihrem Errichter, welche Funktion nach der Annäherung der Karte, und welche nach dem Hinhalten der Karte ausgeführt wird. Die Lage des Lesers ist in der folgenden Abbildung dargestellt.



3. Bildschirmschoner



Der Bildschirmschoner kann vom Errichter ausgeschaltet werden.

Der Bildschirmschoner wird angezeigt, wenn das Bedienteil nicht benutzt wird. Sie können die Zeit einstellen, nach welcher das unbenutzte Bedienteil einen Bildschirmschoner anzeigen wird (siehe vollständige Bedienungsanleitung).

Wenn Sie das Bedienteil benutzen, können Sie den Bildschirmschoner anzeigen, indem Sie:

- auf dem Benutzerbildschirm nach unten wischen,
- in der Diashow nach rechts wischen.



Wenn Sie eingeloggt waren, werden Sie nach Anzeige des Bildschirmschoners ausgeloggt.



Abb. 1. Bildschirmschoner (Beispiel).

Der Bildschirmschoner des Bedienteils mit Werkseinstellungen (Abb. 1) präsentiert:

- Statusicons (siehe S. 8),

- Uhrzeit und Datum,
- Icon  (optional). Das Icon zeigt an, wo die MIFARE-Karte anzunähern ist.

Der Errichter kann zusätzliche Widgets auf dem Bildschirm platzieren, die über den Status des Alarmsystems informieren werden (siehe „Widgets“ S. 9).

Wenn der Bildschirmschoner angezeigt wird, können Sie:

- den Bildschirm antippen, um den Benutzerbildschirm anzuzeigen,
- auf dem Bildschirm nach links wischen, um die Diashow zu starten.

3.1 Diashow



Wenn der Errichter den Bildschirmschoner ausgeschaltet hat, ist die Diashow nicht verfügbar.

Das Bedienteil kann eine Diashow anzeigen, wenn der Errichter im Bedienteil eine Speicherkarte installiert hat, auf der er die Grafikdateien abgelegt hat.

Wenn die Diashow angezeigt wird, können Sie:

- den Bildschirm antippen, um den Benutzerbildschirm anzuzeigen,
- auf dem Bildschirm nach rechts wischen, um den Bildschirmschoner anzuzeigen.

3.2 Auslösen eines Überfallalarms

Wenn auf dem Bildschirm der Bildschirmschoner oder die Diashow angezeigt wird, können Sie einen Überfallalarm auslösen, indem Sie den Bildschirm 3 Sekunden lang berühren. Im System INTEGRA / PERFECTA / VERSA legt der Errichter fest, ob ein lauter (durch das Alarmsystem signalisierter) oder ein stiller Überfallalarm (ohne Signalisierung) ausgelöst wird. Der stille Überfallalarm ist nützlich, wenn die Zentrale Ereignisse an die Leitstelle meldet und unbefugte Personen nicht erfahren sollen, dass ein Alarm ausgelöst wurde.

4. Benutzerbildschirme

Wenn der Bildschirmschoner oder die Diashow angezeigt wird, tippen Sie auf den Bildschirm, um zum Hauptbildschirm des Benutzers zu gelangen.



Falls der Errichter den Bildschirmschoner ausgeschaltet hat, wird der Hauptbildschirm des Benutzers angezeigt, wenn das Bedienteil nicht benutzt wird.

Der Errichter kann das Bedienteil so konfigurieren, dass der Zugriff auf den Benutzerbildschirm durch ein Kennwort / einen Zugangscode geschützt wird (vor der Anzeige des Benutzerbildschirms wird die Tastatur angezeigt).

Im Bedienteil mit Werkseinstellungen ist nur ein Benutzerbildschirm verfügbar. Der Errichter kann weitere Benutzerbildschirme erstellen und einen davon als Hauptbildschirm festlegen, d.h. als ersten anzeigen. Wischen Sie nach links / rechts, um zu einem anderen Benutzerbildschirm zu gelangen (falls der Errichter solch einen erstellt hat). Unten auf dem Bildschirm befindet sich eine grafische Information, welcher der Benutzerbildschirme gerade angezeigt wird.

Auf dem Benutzerbildschirm wird Folgendes angezeigt:

- Statusleiste (siehe S. 8),
- Widgets (siehe „Widgets“ S. 9).

Auf den Benutzerbildschirmen können zwei verschiedene Hintergrundbilder verwendet werden.

4.1 Benutzerbildschirm im INTEGRA / PERFECTA / VERSA System

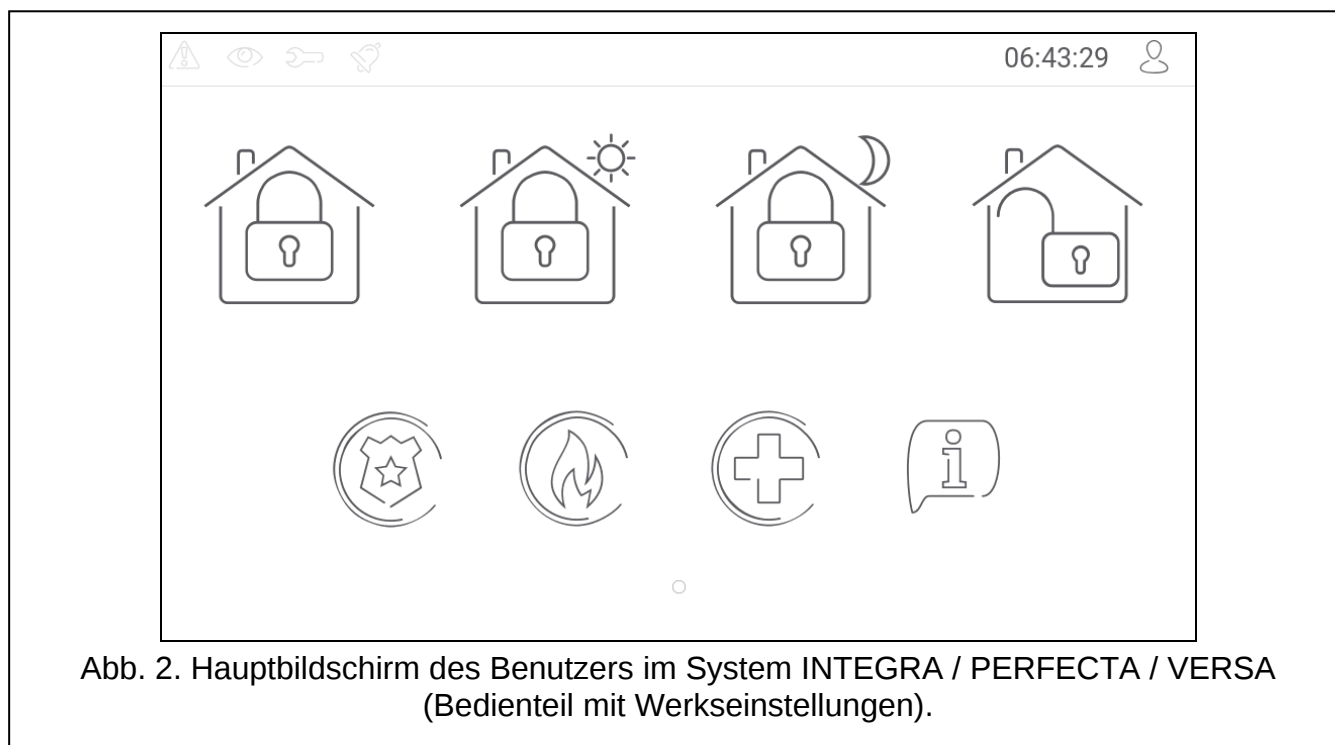


Abb. 2. Hauptbildschirm des Benutzers im System INTEGRA / PERFECTA / VERSA (Bedienteil mit Werkseinstellungen).

Auf dem Benutzerbildschirm im Bedienteil mit Werkseinstellungen sind die nachfolgend beschriebenen Widgets verfügbar.



tippen Sie, um extern scharf zu schalten.



tippen Sie, um:

- INTEGRA System: ohne interne scharf zu schalten,
- VERSA / PERFECTA System: im Tagmodus scharf zu schalten.



tippen Sie, um:

- INTEGRA System: ohne interne und ohne Eingangszeit scharf zu schalten,
- VERSA / PERFECTA System: im Nachtmodus scharf zu schalten.



tippen Sie, um unscharf zu schalten / Alarm zu löschen.



tippen und halten Sie 3 Sekunden lang, um einen Überfallalarm auszulösen. Der Errichter bestimmt, ob ein lauter (durch das Alarmsystem signalisierter) oder stiller Überfallalarm (ohne Signalisierung) ausgelöst wird.



tippen und halten Sie 3 Sekunden lang, um einen Brandalarm auszulösen.



tippen und halten Sie 3 Sekunden lang, um einen Notrufalarm auszulösen.



tippen Sie, um die Meldung anzuzeigen.

4.2 Benutzerbildschirm im BE WAVE System



Abb. 3. Hauptbildschirm des Benutzers im BE WAVE System (Bedienteil mit Werkseinstellungen).

Auf dem Benutzerbildschirm im Bedienteil mit Werkseinstellungen sind die nachfolgend beschriebenen Widgets verfügbar.



tippen Sie, um extern scharf zu schalten.



tippen Sie, um unscharf zu schalten / Alarm zu löschen.



tippen und halten Sie 3 Sekunden lang, um einen Überfallalarm auszulösen.



tippen und halten Sie 3 Sekunden lang, um einen Brandalarm auszulösen.



tippen und halten Sie 3 Sekunden lang, um einen Notrufalarm auszulösen.

5. Zusätzliche Bildschirme

Die zusätzlichen Bildschirme unterscheiden sich von den Benutzerbildschirmen nur dadurch, dass jeder zusätzliche Bildschirm ein anderes Hintergrundbild haben kann. Dadurch können die zusätzlichen Bildschirme für die Anzeige von Objektplänen verwendet werden. Sollen andere als die von SATEL angebotenen Bilder angezeigt werden, muss der Errichter diese auf einer Speicherkarte speichern, die er im Bedienteil installieren wird.

Ein zusätzlicher Bildschirm wird nach dem Tippen auf das Widget vom Typ Link angezeigt.

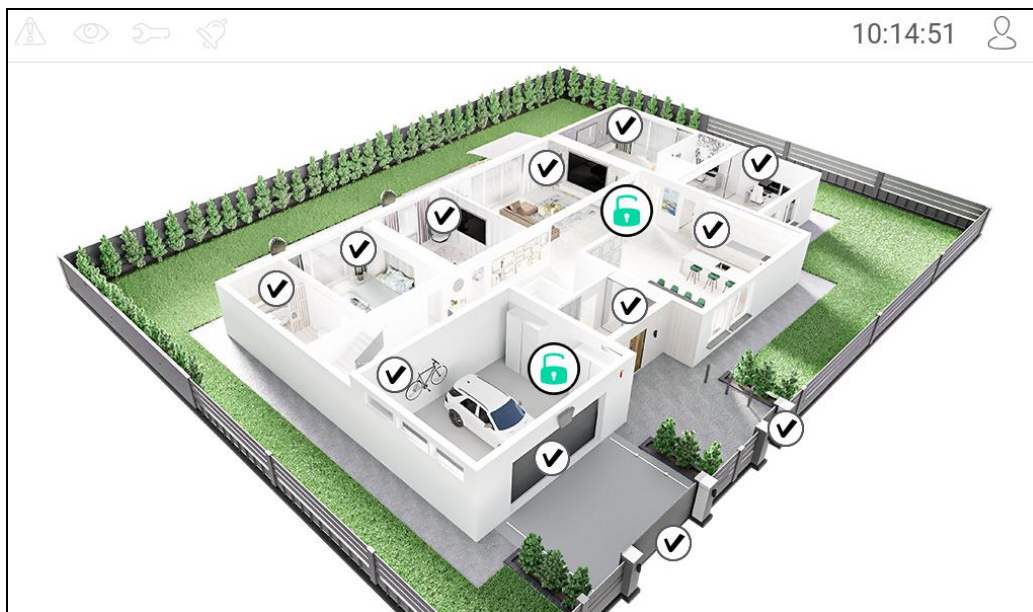


Abb. 4. Bildschirm mit einem Lageplan (Beispiel).

6. Statusleiste

Die Statusleiste wird am oberen Rand der Benutzbildschirme und der zusätzlichen Bildschirme angezeigt. Auf der Statusleiste befinden sich:

- Statusicons,
- Titel des Bildschirms (optional, wenn er vom Errichter eingegeben wurde),
- Uhrzeit,
- Icon . Wenn Sie nicht eingeloggt sind, tippen Sie auf das Icon, um sich einzuloggen (es wird die Tastatur angezeigt – siehe S. 9). Wenn Sie eingeloggt sind, tippen Sie auf das Icon, um sich auszuloggen oder in das Benutzermenü überzugehen.

7. Statusicons

Icon	Farbe	Systemzustand
	gelb	Störung oder Störungsspeicher
	grün	System ist scharf (Teilscharf oder Externscharf) / Countdown der Ausgangszeit
	grün	Servicemodus / Diagnosemodus ist aktiviert
	rot	Alarm oder Alarmspeicher



Die Einstellungen des Systems haben Einfluss auf die Statusicons. Einige Icons können ständig ausgegraut sein oder andere Informationen anzeigen. Mehr dazu erfahren Sie in der vollständigen Bedienungsanleitung.

8. Widgets

Ein Widget ist ein grafisches Element auf dem Benutzbildschirm, das eine ausgewählte Information darstellt oder einen schnellen Zugriff auf eine ausgewählte Funktion ermöglicht. Die Funktion wird durch Tippen auf das Widget oder durch Tippen und 3 Sekunden langes Halten gestartet.

Widgets, die Funktionen starten, können durch ein Kennwort / einen Zugangscode geschützt sein. Wenn die Eingabe eines Kennworts / Zugangscodes erforderlich ist, wird die Tastatur angezeigt (siehe S. 9). Nach der Eingabe des Kennworts / Zugangscodes startet das Widget die Funktion und gleichzeitig werden Sie eingeloggt. Solange Sie eingeloggt sind, erfordert die Verwendung von Widgets keine erneute Eingabe des Kennworts / Zugangscodes.

Die Liste der Widgets, die der Errichter auf dem Benutzbildschirm platzieren kann, unterscheidet sich je nach dem System, in dem das Bedienteil betrieben wird.



Vereinbaren Sie mit dem Errichter, welche Widgets auf den Benutzbildschirmen angezeigt werden sollen.

9. Bildschirmtastatur

Die Bildschirmtastatur wird eingeblendet, wenn die Eingabe des Kennworts / Zugangscodes erforderlich ist. Die Eingabe des Kennworts / Codes kann vor der Erlangung des Zugriffs auf den Benutzbildschirm oder den zusätzlichen Bildschirm oder vor dem Aufruf einer Funktion mittels Widgets erforderlich sein.

Geben Sie das Kennwort / den Zugangscode mit den Zifferntasten ein und tippen Sie auf



. Wenn Sie einen Fehler machen, tippen Sie auf



an. Wenn Sie  vor der Eingabe des Kennworts / Zugangscodes antippen, wird die Bildschirmtastatur geschlossen und Sie werden zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.

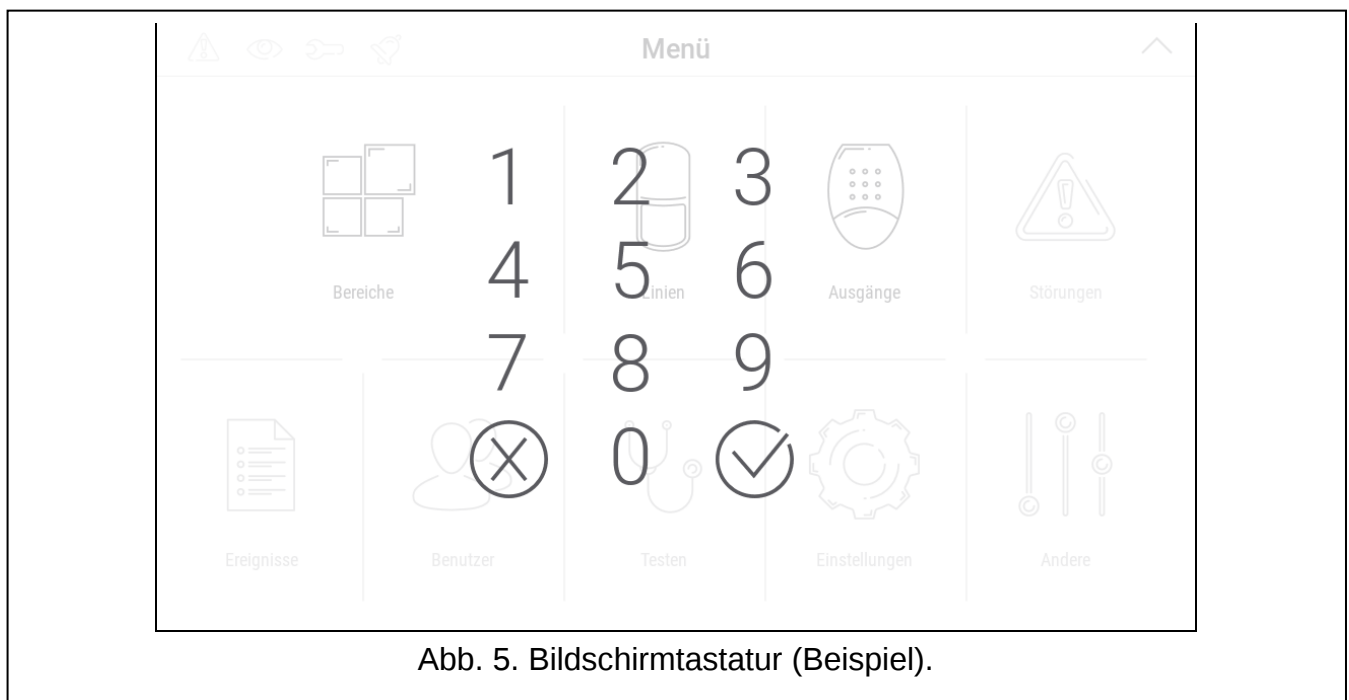


Abb. 5. Bildschirmtastatur (Beispiel).

Werkseitige Kennwörter im INTEGRA System:

Servicekennwort: 12345

Kennwort des Administrators der Partition 1: 1111

Werkseitige Kennwörter im VERSA System:

Servicekennwort: 12345

Kennwort des Benutzers 30: 1111

Werkseitige Kennwörter im PERFECTA System:

Servicekennwort: 12345

Kennwort des Benutzers 62: 1111



Falls im System INTEGRA / PERFECTA / VERSA ein Alarm vorhanden war, wird er nach der Kennworteingabe gelöscht.

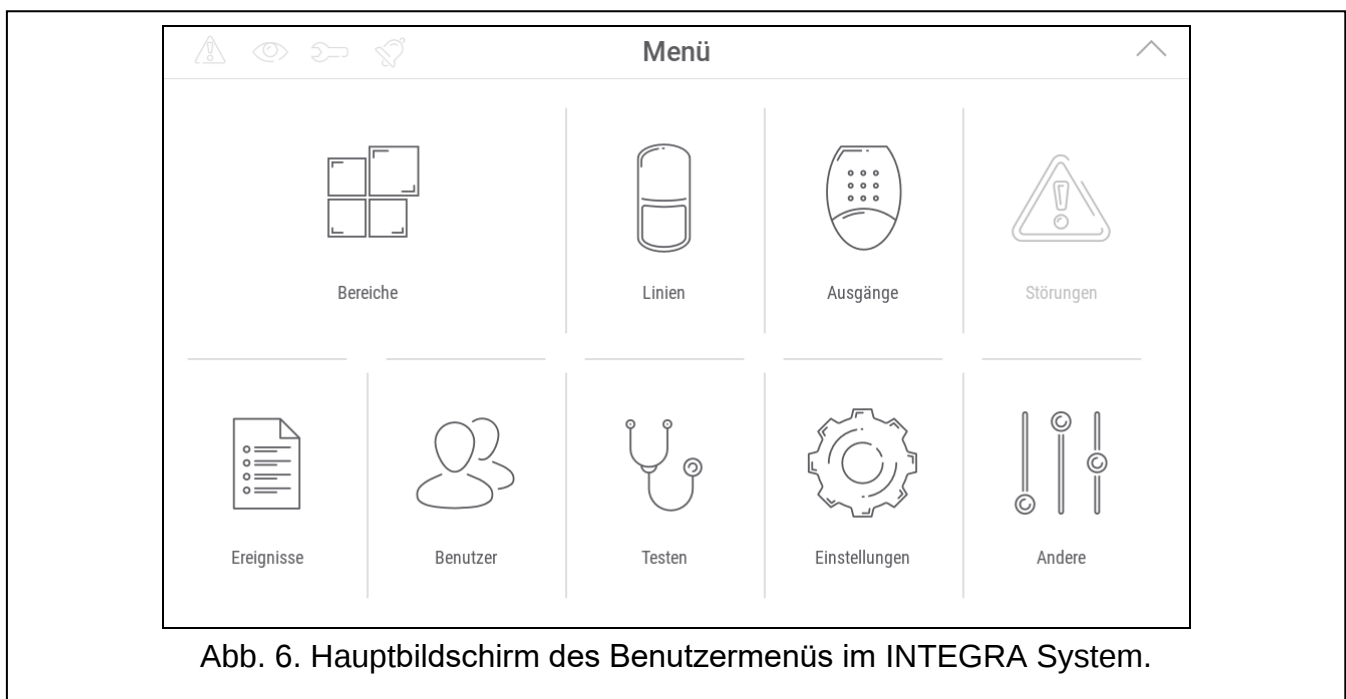
10. Benutzermenü

Scrollen Sie den Benutzerbildschirm / zusätzlichen Bildschirm nach oben, um in das Benutzermenü zu gelangen. Das Benutzermenü ist nach der Eingabe des Kennworts / des Zugangscode verfügbar, deswegen wird zuerst die Tastatur angezeigt (wenn Sie auf dem Benutzerbildschirm eingeloggt waren, wird das Menü sofort angezeigt).

In der oberen linken Ecke des Bildschirms werden die Statusicons angezeigt (siehe S. 9).

10.1 Hauptbildschirm des Benutzermenüs

10.1.1 Hauptbildschirm des Benutzermenüs im INTEGRA System



Im Folgenden sind die auf dem Hauptbildschirm des Benutzermenüs verfügbaren Funktionen beschrieben.



tippen Sie, um den Bildschirm „Bereiche“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Linien“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Ausgänge“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Störungen“ anzuzeigen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn das Alarmsystem eine Störung signalisiert.



tippen Sie, um den Bildschirm „Ereignisse“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Benutzer“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Testen“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Einstellungen“ anzuzeigen.

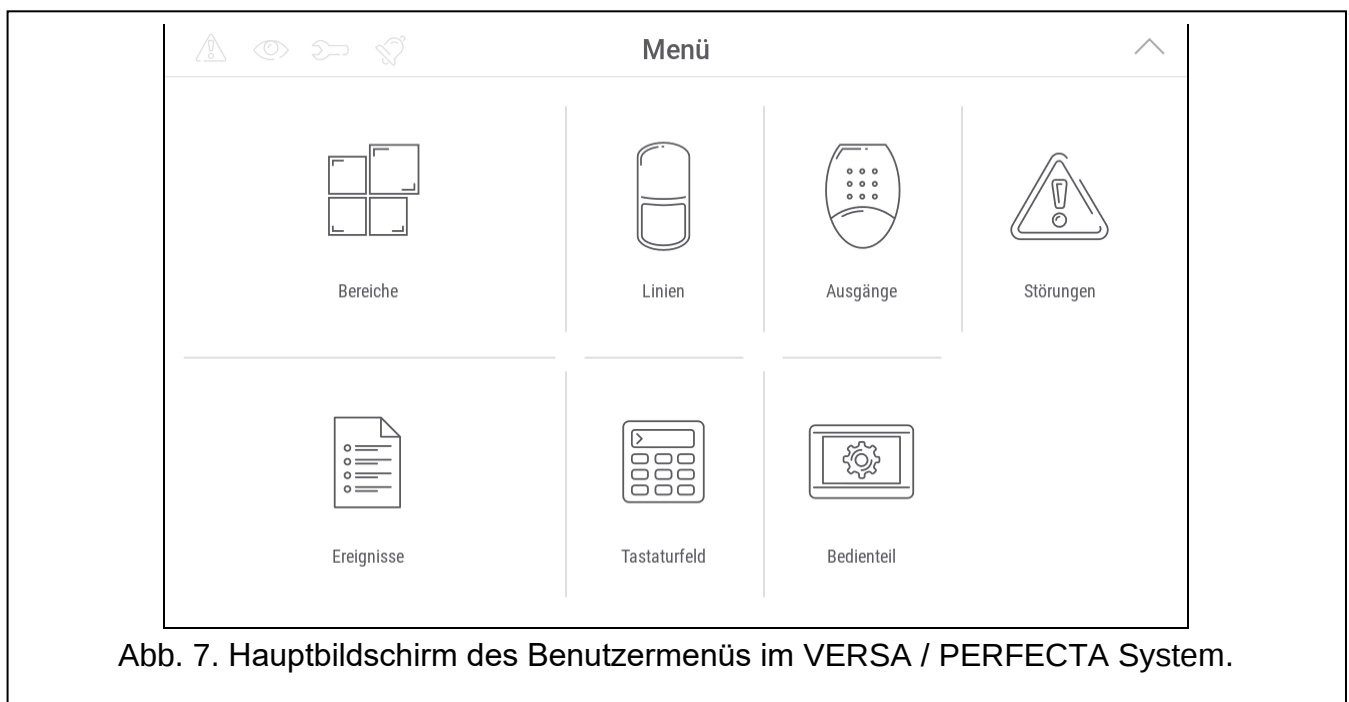


tippen Sie, um den Bildschirm „Andere“ anzuzeigen.

Wenn das Icon ausgegraut ist, ist die Funktion nicht verfügbar.

Oben rechts auf dem Bildschirm wird das Icon  angezeigt (tippen Sie darauf, um das Benutzermenü zu verlassen).

10.1.2 Hauptbildschirm des Benutzermenüs im VERSA / PERFECTA System



Im Folgenden sind die auf dem Hauptbildschirm des Benutzermenüs verfügbaren Funktionen beschrieben.



tippen Sie, um den Bildschirm „Bereiche“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Linien“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Ausgänge“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Störungen“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Ereignisse“ anzuzeigen.



tippen Sie, um das Tastaturfeld anzuzeigen und Zugriff auf andere Benutzerfunktionen und Servicefunktionen zu erlangen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Bedienteil“ anzuzeigen.

Wenn das Icon ausgegraut ist, ist die Funktion nicht verfügbar.

Oben rechts auf dem Bildschirm wird das Icon  angezeigt (tippen Sie darauf, um das Benutzermenü zu verlassen).

10.1.3 Hauptbildschirm des Benutzermenüs im BE WAVE System

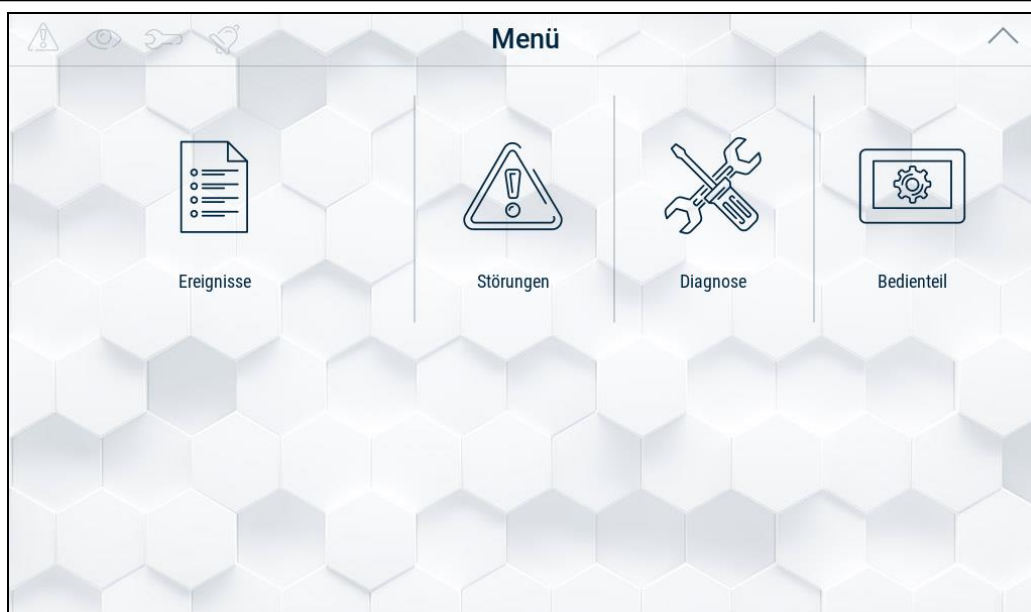


Abb. 8. BE WAVE System: Hauptbildschirm des Benutzermenüs.

Im Folgenden sind die auf dem Hauptbildschirm des Benutzermenüs verfügbaren Funktionen beschrieben.



tippen Sie, um den Bildschirm „Ereignisse“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Bildschirm „Störungen“ anzuzeigen.



tippen Sie, um den Diagnosemodus einzuschalten / auszuschalten



tippen Sie, um den Bildschirm „Bedienteil“ anzuzeigen.

Oben rechts auf dem Bildschirm wird das Icon  angezeigt, mit dem Sie das Benutzermenü verlassen können (genauso wie durch die Wischgeste nach unten).

10.2 QWERTY Tastatur [INTEGRA / PERFECTA / VERSA]

Die QWERTY Tastatur dient zur Eingabe von Text. Sie wird z. B. bei der Suche nach Elementen auf bestimmten Bildschirmen angezeigt.

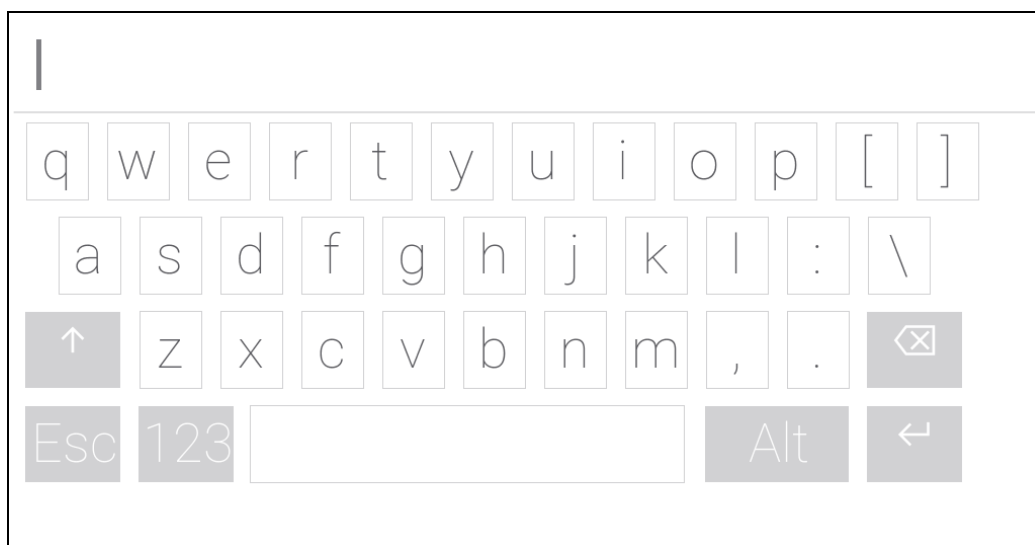


Abb. 9. QWERTY Tastatur: Modus der Buchstabeneingabe.

Der eingegebene Text wird im Feld über den Tasten angezeigt.

Außer den Tasten zur Eingabe von Zeichen sind Sonderzeichen verfügbar.

↑	tippen, Sie um die Tastatur in den Eingabemodus für Großbuchstaben umzuschalten.
✓	tippen Sie, um die Tastatur in den Eingabemodus für Kleinbuchstaben umzuschalten.
Esc	tippen Sie, um die QWERTY Tastatur zu schließen.
123	tippen Sie, um die Tastatur in den Zifferneingabemodus umzuschalten.
ABC	tippen Sie, um die Tastatur in den Buchstabeneingabemodus umzuschalten.
⌫	tippen Sie, um das Zeichen vor dem Cursor zu löschen.
Alt	tippen Sie, um den Modus zur Buchstabeneingabe mit diakritischen Zeichen zu aktivieren / deaktivieren.
↵	tippen Sie, um den eingegebenen Text zu bestätigen.

10.3 Tastaturfeld [INTEGRA / PERFECTA / VERSA]

Das Tastaturfeld ermöglicht die Dateneingabe und die Konfiguration der Einstellungen auf die gleiche Weise wie ein LCD-Bedienteil mit Textmenü. Im INTEGRA System wird es

angezeigt, wenn einige Benutzerfunktionen und Servicefunktionen ausgeführt werden (



funktioniert wie #;  funktioniert wie *). Im VERSA / PERFECTA System wird es nach dem Antippen des Icons  auf dem Hauptbildschirm des Benutzermenüs angezeigt (es ermöglicht den Zugriff auf Benutzerfunktionen und Servicefunktionen).

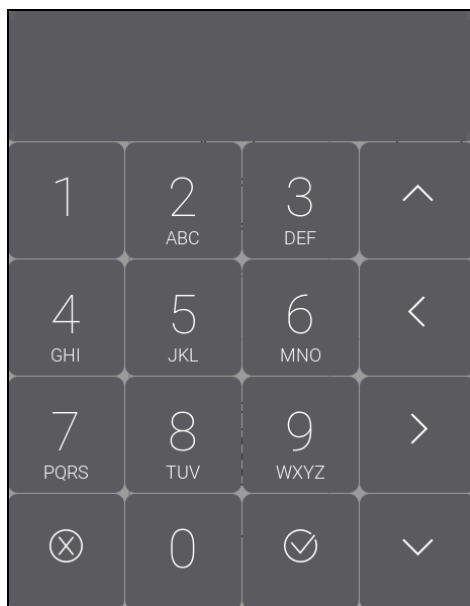


Abb. 10. Tastaturfeld im INTEGRA System.

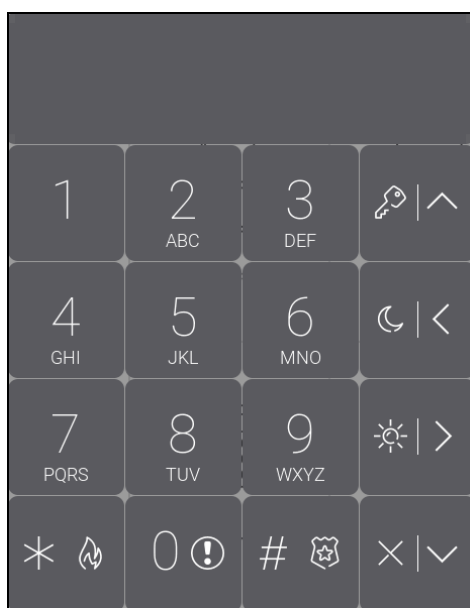


Abb. 11. Tastaturfeld im VERSA / PERFECTA System.